

1920

Jubiläumsheft



50 Jahre
Alte Herren Fußball

SV Union Lohne

2010

Jubiläumsheft

90 Jahre SV Union Lohne

50 Jahre Alte Herren

Ausgabe : Juli 2010

Redaktion : Ralf Schallenberg
Hermann Nüsse
Frank Leisner
Jürgen Oldenhofe und die „Alten Herren“

Anschrift : Hauptstr. 43, 49835 Lohne

Auflage : 1500 Stück

E-Mail : Schallenberg@union-lohne.de

Herstellung Paul-Druck GmbH
Schüttelsand 2
Telefon : 05907 / 9321-0
Telefax : 05907 / 9321-21
49808 Lingen-Biene
E-Mail : info@paul-druck.de
Internet : www.paul-druck.de

Der Vorstand bedankt sich bei allen für die Bereitstellung der Fotos und Berichte.

Gegründet 1920



V. r. n. l.: B. Vogt, J.Gravel, B. ten Brink, A. Gravel, A. Fischer, G. Menger, B. Hasken, G. Kaupel, J. Gossling

Als Vereinsgründer bekannt sind:

Anton Fischer, August Greiten, Bernhard ten Brink, Bernhard Vogt, Heinrich Brink, Josef Gravel, August Gravel, Bernhard Hegel, August Hegel.

Einige Zeit später kamen noch dazu:

Bernhard Witkabel, Franz Sabelhaus, Ludwig Schepers, Clemens Hanenkamp.

Die Gründer waren gleichzeitig auch die Aktiven.

Grußwort

des SV Union Lohne zum 90-jährigen Vereinsjubiläum und zum 50-jährigen Jubiläum der Alt-Herren-Abteilung.

Was von einigen tatkräftigen Männern 1920 ins Leben gerufen wurde aus dem einfachen Grund, die Menschen von der Straße zu holen, hat sich in den letzten Jahren sehr stark entwickelt. Das Ziel, diesen Menschen neben Familie, Schule und Beruf einen sozialen Hintergrund zu geben ist nach wie vor ein großes Ziel neben sportlicher Betätigung.

Gab es 1995 schon die Abteilungen Fußball, Tischtennis, Tennis, Volleyball, Gymnastik, Schach, Radsport und Kegeln, wurde 2009 auch eine Handball- Abteilung gegründet. In dieser Zeit seit 1995 ist die Zahl auf 2.603 Vereinsmitglieder angestiegen. Damit sind die Aufgaben sprunghaft angestiegen und auch der Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verein!

Danken möchte ich allen, die in der Vergangenheit die Entwicklung des Vereins gefördert haben. Keiner kann letztlich den Wert den Wert ihrer Arbeit richtig einstufen und bemessen. Doch zeigen die vielfältigen Erfolge, dass der Einsatz sich gelohnt hat.

Danken möchte ich auch all denen, die uns finanziell unterstützt haben bei der Erstellung unserer riesigen Sportanlage. Dabei denke ich besonders an die Gemeinde Wietmarschen, den Kreisportbund und den Landkreis Grafschaft Bentheim, aber auch an den zahlreichen Förderer unseres Vereins.

Weiterhin bedanke ich mich bei den Schulen, bei den Kirchen und allen anderen Vereinen für die reibungslose Zusammenarbeit. Ich hoffe, dass alle weiterhin den Verein SV UNION LOHNE unterstützen und das Jubiläum 2010 vom 30. Juli bis zum 8. August gemeinsam mit uns feiern werden.

Mit sportlichen Grüßen
SV UNION LOHNE 1920 e.V.
Heinz Herbers
1. Vorsitzender

Vom FC Union über DJK zum SV Union Lohne

Der SV Union Lohne hat z.Zt. ca. 2600 Mitglieder und ist damit der größte Verein der Gemeinde Wietmarschen. Über 1700 aktive Sportler betreiben in 132 Mannschaften und Gruppen Sport. Um diesen Sportbetrieb aufrecht zu erhalten, sind über 300 Personen als Übungsleiter, Betreuer, Platzwarte, Vorstände usw. tätig.

1920 war diese Entwicklung noch nicht abzusehen. Der Verein wurde damals als reiner Fußballverein unter dem Namen FC Union Lohne gegründet. Die Gründungsversammlung fand in der Gaststätte Elsen statt. Anfangs wurden mehr oder weniger regelmäßig nur Freundschaftsspiele ausgetragen. Es dauerte bis zum Jahre 1928 als erstmals ein Vorstandsteam die Verantwortung im Verein übernahm. Zu diesem Zeitpunkt fanden auch die ersten Meisterschaftsspiele statt und der Verein nannte sich nunmehr DJK Lohne. Die Deutsche Jugendkraft war eine katholische Sportvereinigung.

Erstmals 1931 gab es mit Georg Wintering einen Vorsitzenden für den Verein. Während der Nazizeit musste sich der Verein erneut umbenennen. Er hieß künftig SV Lohne. Während der Kriegsjahre 1939 bis 1945 musste der Spielbetrieb ganz eingestellt werden.

Im Sommer 1946 fand praktisch eine Neugründung statt. Als Name wurde wieder der schon in den Anfangsjahren gebräuchliche Name FC Union Lohne gewählt. Bis 1966 war, wie der Name es auch ausdrückt, der Verein ein reiner Fußballclub. In den 60iger Jahren nach Errichtung der ersten Turnhalle kamen mehrere neue Abteilungen, zuerst Gymnastik und Tischtennis, hinzu. Spätestens jetzt passte der Name FC Union Lohne nicht mehr. Seit ca. 40 Jahren gibt es also den Verein unter dem Namen SV Union Lohne 1920 e.V..

Vorstehendes soll nur ein kleiner historischer Rückblick sein. Der jetzige Vorstand ist der Meinung, dass zum 100jährigen Vereinsjubiläum im Jahre 2020 eine umfangreiche Chronik herausgebracht werden soll. Dazu sind aber noch umfangreiche Recherchen, z. B. in Zeitungsarchiven erforderlich.

Vereinmitglieder mit historischem Wissen über den Verein und oder mit Zeit für die Forschung sind dem Sportverein jederzeit willkommen.

Die ehemaligen Vorsitzenden des SV Union Lohne 1920 e. V.



Georg Wintering



Bernhard Witkabel



Gerhard Menger



Georg Kaupel



Wilhelm Menger



Karl Wellina



Erich Witkabel



Josef Hofschröder



Hermann Krieaer



Peter Balbierz

Von der Fußballwiese zum Sportzentrum

Ein historischer Rückblick zu den Sportstätten geschrieben von Hermann Nüsse

Mit Gründung des Vereins 1920 wurde die Errichtung eines Fußballplatzes erforderlich. Der erste Platz wurde auf einer ehemaligen Heidefläche an der jetzigen Franz-Josef-Straße errichtet. Das Grundstück wurde vom Eigentümer Hegel-Tegeder kostenlos zur Verfügung gestellt. Nachdem diese Heidefläche anscheinend nicht mehr den Erfordernissen eines Fußballplatzes genügte, wick man schon nach einigen Jahren auf eine Wiese an der B 213 aus. Dieser Platz wurde auch nach Neugründung des Vereins 1946 wieder als Spielplatz genutzt.

Nach einigen Jahren musste aber auch dieser Platz aufgegeben werden, weil er wieder für landwirtschaftliche Zwecke genutzt werden sollte. Mit viel Mühe wurden zwischenzeitlich noch Plätze in Südlohne und bei der Gaststätte Gravelshomaker notdürftig für den Fußballsport hergerichtet. Schließlich wurde ein Grundstück auf dem Rükkel vom Bauern Otting zur Verfügung gestellt. Mit großem Eifer der aktiven und passiven Mitglieder musste dieser Platz von Bäumen geräumt und eingeebnet werden. Das Holz für die Tore konnte im angrenzenden Wald geschlagen werden. Eine einfache Umkleidekabine aus Kalksandstein entstand neben dem Platz. Sogar eine Lichtenanlage für abendliches Training gab es bald.

Der auf dem Rükkel vorhandene Lehmboden sorgte allerdings dafür, dass der Rasen oft in einem schlechten Zustand oder an vielen Stellen des Platzes kaum vorhanden war. Nachdem die Familie Bruns an der Rükkelstraße eine Gastwirtschaft eröffnet hatte, wurde diese bei besonderen Anlässen als Umkleidegebäude genutzt.



Ende der fünfziger Jahre gab es erstmals Überlegungen, einen neuen Fußballplatz im Ortskern von Lohne herzustellen. Ziel sollte es sein, diesen Platz bis zum 40-jährigen Jubiläum im Jahre 1960 einweihen zu können. Fündig wurde man schließlich auf einem Teil des Lohner Esches unmittelbar hinter der vorhandenen Schule.

Nach vielen verschiedenen Standorten fand man schließlich einen Platz, der noch heute Teil des großen Schul- und Sportzentrums Lohne ist.



Anfang der 60iger Jahre stieg die Zahl der Fußballmannschaften enorm an. Es musste also dringend ein weiterer Platz gesucht werden, der dann möglichst auch mit einer Flutlichtanlage versehen sein sollte.

Die Familie Lambers-van Lengerich stellte eine bis dahin eine landwirtschaftlich genutzte Fläche mitten im Dorf gelegen zur Verfügung. Was heute kaum noch vorstellbar ist, dieser Platz lag zwischen Haupt- und Haingortstraße, dem jetzigen Schützenplatz.

Eine Turnhalle stand bis Mitte der 60iger Jahre noch nicht zur Verfügung. Daher fand das Fußballtraining im Winter des öfteren im Saal der Gaststätte Menger auf dem Baierort statt.

1966 war dann ein besonderes Jahr für den Schul- und Vereinssport. An der Jahnstraße, unmittelbar angrenzend an den Sportplatz entstand die erste Turnhalle in Lohne. Durch diese neue Turnhalle konnten im Sportverein auch neue Sportarten, z.B. Gymnastik und Tischtennis angeboten werden.



Zwei weitere Fußballplätze kamen 1978 und 1979 hinzu. Sie wurden hinter dem Kindergarten und dem jetzigen Hauptplatz errichtet. Vier neue Umkleidekabinen für die Fußballabteilung kamen als Anbau an die Turnhalle hinzu.

Ebenfalls 1978 wurden erste Überlegungen über die Gründung einer Tennisabteilung angestellt. Ursprünglich war darüber nachgedacht worden, einen selbständigen Tennisverein zu schaffen und die Tennisplätze außerhalb des Sportzentrums anzulegen. Letztlich wurde die Tennisabteilung in den Sportverein integriert, und die Plätze entstanden zwischen Jahnstraße und Hauptplatz. 1980 entstand am Rande der Tennisplätze ein Clubhaus für diese Abteilung.



Nach der Gebietsreform in den siebziger Jahren wurde heftig über den Standort eines gemeinsamen Schul- und Sportzentrums für die neue Gemeinde Wietmarschen diskutiert. So entstand zusammen mit dem Schulzentrum an der Parkstraße 1980 eine neue Dreifachsporthalle. Hierdurch konnten noch mehr Sportarten, z.B. Volleyball angeboten werden.



In den 80iger und 90iger Jahren wurde das Sportzentrum kontinuierlich erweitert. Weitere Umkleidekabinen,



ein Mehrzweckraum



und eine überdachte Tribüne



kamen hinzu.

Seit 1996 gab es dann für den Schützenverein und die Gemeinde die Gelegenheit, hinter dem Sportgelände eine größere Fläche für einen Festplatz anzupachten. Die nun folgenden Planungen hatten u.a. zum Inhalt, dass ein Teil des Sportplatzes, der erst einige Jahre vorher mit erheblichem Aufwand (Drainage, Beregnungsanlage und Flutlicht) erstellt worden war, aufgegeben werden sollte. Ein Toilettenhaus und künftig auch noch ein Mehrzweckhalle sollten dort entstehen.



Im Gegenzug hatte jetzt der Sportverein die Möglichkeit, auf der vom Schützenverein angepachteten Fläche sein Trainingsgelände um zwei weitere Fußballplätze zu erweitern. In den letzten Jahren wurden diese Trainingsplätze in mehreren Etappen mit Flutlicht ausgestattet.

2003 fasste der Vorstand den Beschluss, den Mehrzweckraum umzubauen und zu erweitern, um ihn künftig auch als Clubraum nutzen zu können.



Mit Hilfe vieler Sponsoren erfolgte anschließend auch noch eine Erweiterung der Tribüne in östlicher Richtung.



2007 kam vom DFB die Nachricht, dass die gemeinsame Bewerbung von Schule und Sportverein auf Bereitstellung eines Soccerfeldes positiv entschieden sei. Mit Hilfe der Gemeinde entstand dieses Feld neben der Sporthalle und wird seitdem rege genutzt.



2008 begann die Gemeinde nach längerer Planungsphase mit dem Bau einer neuen Mehrzweckhalle im Sportgelände. Anfang 2009 wurde diese Halle, die für den Schul- und Vereinssport, kulturelle Veranstaltungen und für Festveranstaltungen geeignet ist, in Betrieb genommen.



Eine weitere erfreuliche Nachricht gab es auch noch 2009. Das Land Niedersachsen stellte Finanzmittel für eine umfangreiche Sanierung der 1966 gebauten Turnhalle an der Jahnstraße zur Verfügung.

Im Jubiläumsjahr 2010 stehen somit dem SV Union Lohne drei Fußballplätze, drei Fußballtrainingsplätze, drei Sporthallen, vier Tennisplätze und ein Soccerplatz, alle zentral im Ortskern gelegen, im Schul- und Sportzentrum zur Verfügung.



Gründungsdaten der Abteilungen

Fussball, ab 1920

Alt-Herren-Fussball, ab 1960

Gymnastik, ab 1966

Tischtennis, ab 1967

Damenfussball, ab 1970

Tennis, ab 1978

Volleyball, ab 1981

Schach, ab 1987

Koronar, ab 1988

Kegeln, ab 1991

Handball, ab 2009

Desweiteren gab und gibt es noch kleine Gruppen oder Abteilungen, die aber nicht bei Fachverbänden gemeldet bzw. keine Wettkämpfe oder Spiele austragen und das sind:

Judo, Karate, Leichtathletik, Wrestling und Thai-chi



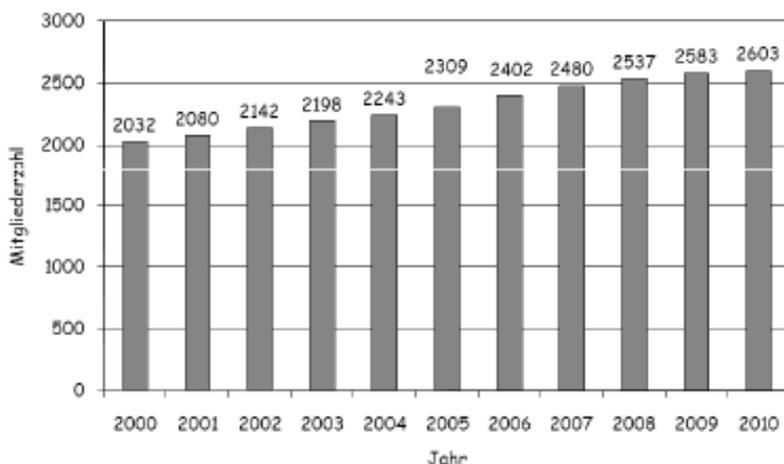
SV UNION-LOHNE 1920 e. V.

Bericht des Vorstandes: Geschäftsführer

- Mitgliederzahlen insgesamt: 2603
Davon aktiv: 1787 69 %
Eintritte in 2009: 201
Eintritte in 2010 (bis 01.05.): 84

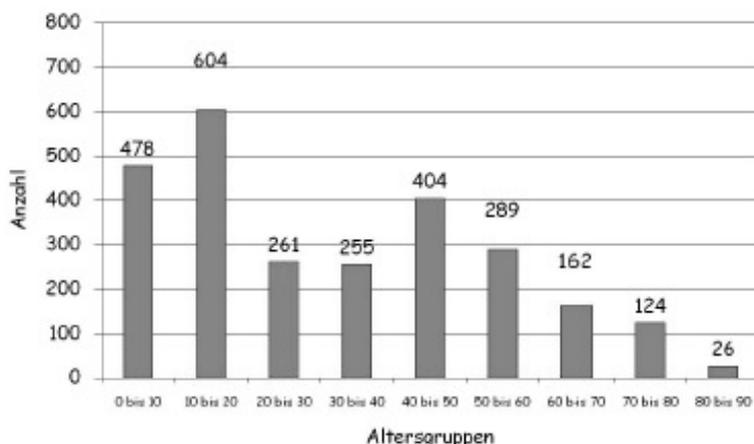
- Verteilungen nach Geschlecht:
Gesamt: 2603
davon Frauen: 1250 (48 %)
davon Männer: 1353 (52 %)

- Mitgliederentwicklung 2000 bis 2010





- Altersstruktur im Überblick



- Verteilung auf Abteilungen

<i>Abteilung:</i>	<i>ges.:</i>	<i>aktiv:</i>	<i>Anteil (%)</i>
Fußball	1213	640	53
Gymnastik	967	623	64
Volleyball	371	292	79
Tennis	179	34	19
Tischtennis	85	39	46
Radsport	52	40	77
Koronarsport	33	30	91
Kegeln	20	20	100
Handball	73	69	95

- Aktive Mannschaften und Gruppen:
132 mit ca. 300 Trainern und Betreuern



- Verteilungen nach Alter

über 60 Jahre:	312		
unter 18 Jahre	970	davon unter 6 Jahre:	263

- Verteilungen nach Zugehörigkeit zum Verein

über 60 Jahre im Verein : 20 Personen

über 50 Jahre im Verein : 67 Personen

- Ältestes Mitglied:

- Alfons Seybering 24.05.18

- Jüngstes Mitglied:

- Luise Hermeling 13.04.09

Hauptvorstand 2010



Von links hinten: Joachim Schnöink, Hermann Nüsse, Alois Hegel, Alfons Schulte
Von links vorne: Ralf Schallenberg, Sabrina Zuchel, Heinz Herbers, Ludger Temmen

Erweiterter Vorstand 2010



Von Links hinten: Joachim Schnöink, Josef Greiten, Marco Peters, Heinrich Stevens, Hermann Nüsse, Alois Hegel, Hermann Altendeitering, Alfons Schulte.
Von Links vorne: Frank Leisner, Ralf Schallenberg, Regina Schallenberg, Sonja Lohmann, Sabrina Zuchel, Marita Greiten, Heinz Herbers, Ludger Temmen.
Es fehlen : Dieter Pollmann, Bernd Stevens, Martina Horn, Karl Sloot, Willi Walter, Clemens Menger.

90 Jahre SV Union Lohne

Festwoche



30.07.2010 bis 08.08.2010

Programm

Freitag 30.07.2010

- 15:00 Uhr **Volleyball Spaßturnier**
Ort: Mehrzweckhalle
Anmeldung bis zum Di., 27.07.2010:
bei Martina Berndzen, Tel.: 05908-1301, martinaberndzen@gmx.de
- Hast du Spaß am Volleyball?
Bist du zwischen 10 und 14 Jahre alt?
Dann bist du –egal ob Mädchen oder Junge- herzlich eingeladen!
Ob du aktiv im Sportverein spielst oder nicht, ist an diesem Tag egal!
Die Mannschaften werden vor Ort gemixt.
Bei schönem Wetter wird gebeacht.
- 18:00 Uhr **Fußball-Ortspokal**
Ort: Sportplatz
- Fußball-Kleinfeldturnier, Spielzeit : 3er Gruppen 20 Minuten,
4er Gruppe 15 Minuten, 6 Feldspieler plus TW.
Folgende Ortsteile haben sich angemeldet:
Haare, Haingort, Stevenskamp, Nordlohne, Hammelkamp, Westring,
Rupingort, Südlohne, Brüningstannen, Krämerskamp.
- 18:00 Uhr **Volleyball Spitzenspiel**
Ort Mehrzweckhalle
-
-

Samstag 31.07.2010

- 13:00 Uhr **C-Jugendfußball Vorbereitungsturnier**
Ort: Sportplatz
- 14:00 Uhr **Jubiläumsfeier der Alten Herren**
Ort: Sportplatz
- Die Alten Herren feiern ihr 50 Jähriges Bestehen mit geladenen
Gästen. Natürlich wird auch Fußball gespielt.
- 14:00 Uhr **Fußballspiel 1. Alte Herren SV Union Lohne gegen 1 Alte Herren
Olympia Laxten**
Ort: Sportplatz
- 16:00 Uhr **Fußballspiel Altliga**
Ort: Sportplatz
-
-

Sonntag 01.08.2010

- 10:00 Uhr **C und D Jugend-Handballturnier**
Ort: Mehrzweckhalle

11:00 Uhr **D-Jugendfußball Vorbereitungsturnier IHHG Cup**
Ort: Sportplatz

18:00 Uhr **Fußballspiel Bezirkspokalspiel der 1. Herren
gegen Vorwärts Nordhorn**
Ort: Sportplatz

Montag 02.08.2010

11:00 Uhr **Lern-Fußballschule 1ter Tag** (3 tägige Veranstaltung)

Ort: Sportplatz

Teilnehmer: Kids von 5 – 14 Jahre

Anmeldung über:

Josef Greiten (05908-8291, j.greiten@union-lohne.de),

Matthias Brink (05908-919484, matthiasbrink@gmx.de),

Ralf Stafflage (05908-937437, r.stafflage@union-lohne.de)

DFA 0234-610170 oder www.dfa-web.de

Teilnehmergebühr: 99,90 €

Die Jugendfußballabteilung richtet in Kooperation mit der Deutschen Fußball Akademie, einer der führenden privaten Institutionen im Kinder- und Jugendfußball eine Lern-Fußballschule für alle fußballbegeisterten Kids im Alter von 5-14 Jahre aus. Wie gewohnt werden alle Kids dabei eben nicht nur jede Menge Fußball, Fun & Action erleben, sondern auch wieder ihre eigenen fußballerischen Fähigkeiten in vielfältiger Hinsicht verbessern können.

An allen Tagen wird den Teilnehmern nicht nur außergewöhnliches und lernintensives Trainingsprogramm für alle Alters- und Leistungsklassen angeboten, sondern auch ein ganz hochwertiges Ausstattungspaket aus der DFA-Promodoro-Teamline-Serie ausgehändigt.

In der Kursgebühr sind enthalten: ein tägliches Mittagessen, ein Trikotset (Trikot, Short, Stutzen), eine DFA Medaille und Teilnahmeurkunde, ein Überraschungsbeutel. Für Torhüter besteht auch wieder die Möglichkeit des

Sondergruppen-Trainings (bei mindestens acht angemeldete Teilnehmer ab 7 Jahren) und einer zusätzlichen Torwart-Ausstattung (gegen Aufpreis buchbar bei der Anmeldung).

13:00 Uhr **Tischtennis Schnuppermobil**

Ort: Mehrzweckhalle

Teilnehmergebühr: Erwachsene 4€, Kinder 2€, mit Ferienpass nur 1€

Ein Bus, prall gefüllt mit dem schnellsten Rückschlagsport der Welt. Endlich losgelassen und aufgebaut verspricht es einen Tag voller Aktionen und turbulenter Momente: Ob Wettkampf- oder Fun-Tische, Tischtennis-Roboter oder Schläger und Bälle in allen

erdenklichen Größen. Abwechslung ist garantiert. Machen Sie das Tischtennis-Sportabzeichen oder probieren Sie unterschiedlichste Spiel- und Turnierformen aus. Musik und einen ausgebildeten Teamer bringt das Schnuppermobil gleich mit.
Aktionsmaterialien: 2 Wettkampftische und mehrere Fun-Tische
Schläger: übergröße, Wettkampf, Midi, Mini Bälle: Elefanten, XXL, 40 Millimeter
Tischtennis-Roboter Musik und Lautsprecheranlage Vorlagen für diverse Spiel und Turnierformen
Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

19:00 Uhr **Loveparade mit Inliner**
Treffpunkt: Festplatz hinter dem Sportgelände

Es geht auf Inlinern zur Musik durch den Ort.
Alle die Lust haben sind herzlich eingeladen.

19:30 Uhr **Fußballspiel 2. Herren Union Lohne gegen 2. Herren FC Schüttorf**
Ort: Sportplatz

Dienstag 03.08.2010

10:00 Uhr **Lern-Fußballschule 2ter Tag** (3 tägige Veranstaltung)

Ort: Sportplatz

Teilnehmer: Kids von 5 – 14 Jahre

Anmeldung über:

Josef Greiten (05908-8291, j.greiten@union-lohne.de),

Matthias Brink (05908-919484, matthiasbrink@gmx.de),

Ralf Stafflage (05908-937437, r.stafflage@union-lohne.de)

DFA 0234-610170 oder www.dfa-web.de

Teilnehmergebühr: 99,90 €

15:00 Uhr **Tanz und Bewegung**

Ort: Mehrzweckhalle

Teilnehmer: Kinder jeden Alters

Teilnehmergebühr: kostenlos

Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

Turnschuhe sind mitzubringen

17:00 Uhr **Aero Drums**

Ort: Mehrzweckhalle

Teilnehmer: Kids ab 12 Jahre

Anmeldung über: Martina Horn 05908-251

Teilnehmergebühr: 3,00 €

Aero Drums: Der neue Fitness Trend für Männer, Frauen und Kinder. Beats, Bälle und Bewegung. Diese drei Elemente ergeben zusammen eine neue Trendsportart im Fitness-Bereich. Aero Drums steckt voller motivierender Musik und Trommelrhythmen die deine Füße zum Stampfen und deinen Körper in Bewegung bringen. Zu fetzigen Beats trommelt man dabei in der Gruppe mit 2 Trommel Schlägern auf Gymnastikbällen. Aerobic Elemente verschmelzen mit Aero Drums Choreografien ineinander. Ein Workout für jede Altersklasse leicht zu erlernen und bringt jede Menge Spaß! Turnschuhe sind mitzubringen

19:00 Uhr

Aero Drums

Ort: Mehrzweckhalle

Teilnehmer: Frauen und Männer ab 16 Jahre

Anmeldung über: Martina Horn 05908-251

Teilnehmergebühr: 4,00 €

Aero Drums: Der neue Fitness Trend für Männer, Frauen und Kinder. Beats, Bälle und Bewegung. Diese drei Elemente ergeben zusammen eine neue Trendsportart im Fitness-Bereich. Aero Drums steckt voller motivierender Musik und Trommelrhythmen die deine Füße zum Stampfen und deinen Körper in Bewegung bringen. Zu fetzigen Beats trommelt man dabei in der Gruppe mit 2 Trommel Schlägern auf Gymnastikbällen. Aerobic Elemente verschmelzen mit Aero Drums Choreografien ineinander. Ein Workout für jede Altersklasse leicht zu erlernen und bringt jede Menge Spaß! Turnschuhe sind mitzubringen
Im Anschluss Grillen auf dem Sportplatz.

18:00 Uhr

Fahrradtour für Jedermann mit anschließendem Grillen

Treffpunkt: Parkplatz Turnhalle Jahnstraße

Geführte Fahrradtouren für Jedermann über 10, 20 und 30 km.
Anschließendes Grillen auf dem Sportplatz. Anmeldung nicht erforderlich.

Mittwoch 04.08.2010

10:00 Uhr

Lern-Fußballschule 3ter Tag (3 tägige Veranstaltung)

Ort: Sportplatz

Teilnehmer: Kids von 5 – 14 Jahre

Anmeldung über:

Josef Greiten (05908-8291, j.greiten@union-lohne.de),

Matthias Brink (05908-919484, matthiasbrink@gmx.de),

Ralf Stafflage (05908-937437, r.stafflage@union-lohne.de)

DFA 0234-610170 oder www.dfa-web.de

Teilnehmergebühr: 99,90 €

17:30 Uhr **Fußballspiel C1 Junioren - C1 Junioren Altenlingen**
Ort: Sportplatz

Vorspiel zum Spiel der 1. Herren

19:00 Uhr **Fußballspiel 1. Herren SV Union Lohne gegen den Landesligisten SV Holthausen Biene**
Ort: Sportplatz

Donnerstag 05.08.2010

15:00 Uhr **Senioren Nachmittag**
Ort: Mehrzweckraum Sportplatz

Ehrung der langjährigen Mitglieder

Freitag 06.08.2010

19:00 Uhr **Kommersabend**
Ort: Mehrzweckhalle

Festabend für geladene Gäste

Samstag 07.08.2010

13:00 Uhr **Volleyball Ortspokal / Vereinspokal**
Ort: Turnhalle Parkstraße
Anmeldung bis zum 02.08.2010:
Marina Strieker, Tel. 05908 - 1628, marina-strieker@web.de

Auch in diesem Jahr wird im Rahmen der Sportwoche ein Volleyballturnier für alle Ortsteile, Vereine und Cliques aus Lohne veranstaltet!

Halleneinlass 13.00 Uhr – Spielbeginn 14.00 Uhr

Jeder Ortsteil, Verein oder auch Clique aus Lohne kann mit einer Mannschaft teilnehmen.

Gespielt wird in Mixed - Mannschaften (max. 3 Herren)

Spieler/innen müssen mind. 16 Jahre alt sein

Es dürfen max. 3 aktive Spieler/innen teilnehmen (hierzu zählen auch Hobbyspieler, die in der Hobbyliga aktiv sind)

Zuschauer sind bei unserem Turnier natürlich HERZLICH WILLKOMMEN!

Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt!

13:00 Uhr **A-Jugendfußballturnier Kleinfeld**
Ort: Sportplatz

13:00 Uhr **4. Senioren Fußballkleinfeldturnier**

Ort: Sportplatz

Anlässlich des 25. jährigen Jubiläums der 4ten Mannschaft wird ein Turnier ausgetragen.

20:00 Uhr

Partynacht – Konzert mit Revoice und Boysox

Ort: Mehrzweckhalle

Einlass ab 19 Uhr

Eintritt: 7,00€ im Vorverkauf, 8,00€ an der Abendkasse

Vorverkaufstellen:

Lohne: Latus, OLB, Sparkasse, Volksbank, Sportplatz

Lingen: Verkehrsbüro

Nordhorn: Grafschafter Nachrichten

Revoice – Bandinfo

"Oldies will never die"

Seit fast 30 Jahren zaubert Revoice die 60er, 70er und 80er auf die Bühne.

Absolut live, in Farbe und in geballter Ladung.

Von Hard- bis Melody-Rock. Mit markigem Sologesang und vielstimmigem Background-Vocals.

Die Beatles, die Rolling Stones, Led Zeppelin, Deep Purple, Pink Floyd usw. gehören dabei zu ihrem Repertoire.

Revoice ist für jeden Veranstalter eine Bank für überfüllte Säle und für begeisternde Stimmung. Man denke dabei z. B. an ihre legendären Auftritte beim Lingener Altstadtfest am Pulverturm.

Diese Band ist aus unserem Raum nicht wegzudenken und ein Garant für einen gelungenen Abend.

Revoice sind :

Mathias Wagner Gesang

Jörg Böttcher Gesang + Gitarre

Michael Wagner Gesang + Gitarre

Ralf Müller Bass + Gesang

Jochen Wagner Schlagzeug + Gesang

Werner Lange Gitarre + Keyboard

Heinz Schäfer Keyboards + Gesang

Wolfgang Meyering Mix + Technik

The Boysox – Bandinfo

Die Boysox retten den New Wave Rock der beginnenden Achtziger ins Hier und Heute

Im Jahr 1982 beginnt die Geschichte der Boysox. Damit gehören sie zu den am längsten existierenden Bands der Region. Bis heute spielen sie in fast unveränderter Besetzung. Ihr Sound orientiert sich – damals wie heute – an Bands wie U2, The Cure oder den Simple

Minds. Eingängige Melodien kennzeichnen ihre Songs. So ist es keine Seltenheit, dass das Publikum bei „Waiting“, dem heimlichen Hit der Boysox“, lautstark mit einstimmt.

Unter dem Namen Frank Schiller Band starten sie ihr musikalisches Sein in Lingen an der Ems; mit nur zwei Gitarren und Drumset. Das musikalische Ergebnis: krudes Zeug, das sich am liebsten wie Bryan Adams anhören will, aber eher nach Palais Schaumburg, Dorau oder anderem Experimentalstoff (unfreiwillig) klingt.

Bis in den Herbst 1984 testet die Frank Schiller Band vs. Die Täter allerlei in Deutsch. Irgendwann werden jedoch die Einflüsse von U2, den Simple Minds, Big Country, Wire Train, The Cure und anderen 80er-Heroen zu mächtig.

Damals entstehen als erste Songs ihrer 'Neuen Welle' dann 'Try it again', 'Waiting' und 'Tuesday'.

Die Boysox sind geboren. Seit Ende 1984 in der Besetzung mit Keyboards, Bass, Drums, Gitarre und Gesang. Ihre Musik bleibt auch in den folgenden Jahrzehnten dem Ursprung treu. Die Band schreibt weiter Songs und freut sich über spannende Auftritte mit den Bollock Brothers, Phillip Boa und Escape With Romeo.

Ein paar Highlights ihres Daseins:

1992 Abifestival in Lingen mit Escape With Romeo, Non Art Art und den Ritchies.

1993 noch einmal mit Escape With Romeo im Lingener Joker.

1999 Support bei den legendären Bollock Brothers zuerst in der Scheune in Nordhorn, anschließend noch einmal in der Kantine in Köln.

2000 Wieder Support bei den Bollocks, diesmal im FZW in Dortmund

2002 Bandgeburtstag, 20 Jahre Boysox. Party mit Reverent Bob's Heartcore Express, Escape With Romeo und den Bollock Brothers

2004 Schüttorf Komplex mit Escape with Romeo

2005 Schneekatastrophe! Die Bollock Brothers im Komplex in Schüttorf zusammen mit den Boysox

2008 They Fade In Silence, kultige Waveband aus D'dorf kommt ins Koschinski. Boysox sind dabei.

2009 Support bei Philip Boa im Alten Schlachthof in Lingen.

2010 Die Bollocks mal wieder in Schüttorf. Boysox darf nicht fehlen.

Boysox sind:

Olaf Schnieders, Gitarre und Gesang

Norbert Engbers, Schlagzeug

Heiner Köhler, Keyboard und Gesang

Frank Leisner, Bass

Sonntag 08.08.2010

09:00 Uhr

Messe

Ort: Sportplatz

10:00 Uhr

Familienmitmachtag

Ort: Sportplatz, Mehrzweckhalle, Turnhalle Jahnstrasse, Tennisplatz

Die Sportarten des SV Union Lohne zum Greifen nah.
Hier kann alles ausprobiert werden was die Abteilungen des SV Union Lohne anzubieten haben:

Volleyball

In der Mehrzweckhalle

Handball

In der Mehrzweckhalle

Fußball

Schnupperfußball auf dem Sportplatz

NFV Spielmobil

Kickpoint

Kletterwand

Jugendfußballturnier Union Lohne gegen Wietmarschen

Lohne Mini1 – Wietmarschen Mini1

Lohne F1 – Wietmarschen F1

Lohne E1 – Wietmarschen E1

Lohne D1 – Wietmarschen D1

Tischtennis

In der Turnhalle Jahnstraße

Gymnastik

In der Turnhalle Jahnstraße

Wirbelsäulengymnastik, Theraband, ausprobieren
verschiedener Geräte, Gymsticks, Redondo (Pilatesball)

Badminton, Steppaerobic, Hockergymnastik

In der Mehrzweckhalle

Bewegungstheater Sternenfänger

Tennis

Auf dem Tennisplatz

Tennis für Jedermann

Showturnier des Bundesligisten Sparta Nordhorn

13:00 Uhr

Fototermin aller Lohner Mannschaften und Gruppen

Ort: Sportplatz

Gruppenfoto aller Mannschaften und Gruppen des SV Union Lohne in Trikot oder Trainingsanzug

15:30 Uhr

Fußballspiel 1. Herren

Ort: Sportplatz

Das erste Spiel der neuen Bundesligasaison.

Ca. 17:30 Uhr im Anschluss an das Spiel

Abschlussveranstaltung mit Ehrungen

Ort: Sportplatz

Änderungen vorbehalten





Die Geschichte einer erfolgreichen Abteilung

.....oder der Versuch einer chronologischen Aufbereitung von der Gründung einer Mannschaft bis zur erfolgreichen Abteilung.

Leider gibt es nicht aus allen Spieljahren entsprechende Aufzeichnungen. Ob es an den fehlenden Erfolgen lag, kann sicherlich nicht ganz ausgeschlossen werden, manches ist sicher auch im Laufe der Jahre verschwunden oder in Vergessenheit geraten. Manchmal gibt es auch widersprüchliche Aufzeichnungen allein dadurch, dass die Saisonen mit Freundschaftsspielen in einem Kalenderjahr und die mit Punktspielen über den Jahreswechsel liefen. Manche Gegebenheiten sollen heute nicht wieder aufgewärmt werden: Etwa die, wenn z. B. in entscheidenden Spielen ein Elfmeter „versammelt“, wenn ein Stürmer gleich mehrere „Hunderprozentige“ vergibt oder wenn dem Torwart kurz vor dem Abpfiff der Ball durch die „Hosenträger“ gespielt wurde. Gründe gibt es bestimmt viele. Die folgenden Aufzeichnungen erheben daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der damaligen Vorkommnisse. Manch einer, der sich viele Jahre nach den Ereignissen heute beim Lesen der folgenden Aufzeichnungen an die damalige Zeit erinnert, wird vielleicht spontan sagen, das war damals ganz anders oder das habe ich auch schon mal wo anders gelesen.

Der Verein wurde im Jahre 1920 als reiner Fußballverein unter dem Namen FC Union Lohne gegründet. Es dauerte damals sieben Jahre, bis die ersten Meisterschaftsspiele ausgetragen wurden. Im Laufe der Jahre wechselte der Name des Vereins einige Male, ebenso die Lage Sportplätze. Ab 1928 nannte er sich DJK Lohne, ab 1933 dann SV Lohne.

In den Kriegsjahren von 1939 bis 1945 wurde der Spielbetrieb ganz eingestellt und ab Sommer 1946 unter dem Namen FC Union Lohne wieder aufgenommen. Die Spiele wurden immer von zahlreichen Zuschauern verfolgt und nach den Spielen wurde regelmäßig das Tanzbein geschwungen. Feiern konnte man in Lohne schon damals – so wurde es zumindest überliefert.

Im Jahre 1967 wurde als zweite Sportart die Tischtennisabteilung in den Verein aufgenommen. In den Siebziger Jahren kamen dann die Gymnastik-, Tennis- und Volleyballabteilung hinzu. Spätestens jetzt passte der Name FC Union Lohne nicht mehr. Seit dieser Zeit nennt sich der Verein SV Union Lohne 1920 e.V..

Die Geschichte der Alten Herren begann aber bereits um 1960 noch zu Zeiten des FC Union Lohne.

Rund 40 Jahre nach der Vereinsgründung anlässlich des 40 jährigen Jubiläums des FC Union Lohne wird 1960 die Alte Herren Abteilung (AH) gegründet. Verantwortlich hierfür sind Wilhelm Menger, Hubert Pollmann, Paul Lögering und Hermann Wilkabel. Auch hier werden anfangs (von 1960 – 1969) nur Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus der näheren Umgebung ausgetragen. Es finden aber auch Spiele gegen Rheine, Haselünne oder Vasse (NL) statt. Im ersten Spiel unterliegt man damals Klausheide mit 3:0.

Damals, am Anfang der Geschichte der Lohner Alten Herren kommen folgende Spieler zum Einsatz: Hermann Hübers, Wilhelm Hütten, Paul Lögering, Wilhelm Menger, Josef Schnieders, Hubert Pollmann, Hermann Weißling, Bernhard Weißling, Günter Reimann, August Muntel, Paul Lübbers, Hermann Schnieders, Bernhard Voß, Bernhard Holtkamp, Georg Voß und Hermann Wübben.



Etwa zur Saison 1962/63 kommen die jüngeren Spieler Erich Beck, Hermann Feldschnieders, Georg Fickers, Hermann Scherp, Josef Hofschroer, Hermann Witkabel, Erich Mohr, Karl Hans Krauß, Erich Neuser, Josef Veltmaat und Hubert Hübers dazu. Die Freundschaft zu den Niederländern aus Vasse hält viele Jahre an. So trifft man sich noch 25 Jahre später zu einem Freundschaftsspiel wieder.

In den ersten Spielen muss man häufig mit 10 oder weniger Spielern antreten, da die Altersgrenze bei 30 Jahren liegt und viele Spieler ihre Laufbahn aus heutiger Sicht frühzeitig beenden. Die Anzahl der Alte Herrenspieler wächst aber stetig, als der frühere Seniorentainer Kurt Kummer 1969 ein regelmäßiges Training einführt.



Sponsoren gibt es damals noch nicht. Trikots und Fahrtkosten müssen aus der eigenen Tasche bezahlt werden. Eintracht Braunschweig fängt in der Bundesliga erst 1967/68 mit dem Sponsoring an, damals ist die Werbung mit dem Hirschkopf geradezu revolutionär. „Auf dem Lande“ setzt es sich erst viel später durch. (Wenn man den Gerüchten glauben kann, gab es damals in Lohne aber auch schon mal „das eine oder andere Freigetränk“ nach einem Spiel.)

Von 1970 - 72 nimmt der Verein als FC Union Lohne am Punktspielbetrieb im Kreis Lingen teil. Im Jahre 1970 gehören folgende Spieler der Meistermannschaft an: Scherp, Becker, Runde, Ottens, Veltmaat, Rickermann, Witkabel, Reimann, Bickers, Heilen und Strieker. Die Mannen um „Schanko“ und „Runden Jupp“ wird in der Folgezeit 70/71 und 71/72 Meister. Die Meistermannschaft der Saison 1971/72 um Spielführer Benno Scherp geht als letzter Meister des Kreises Lingen in die Analen des Niedersächsischen Fußballverbandes ein.



Saison 1971/72

v.v.l.: G. Reimann, W. Bickers, B. Scherp, H. Heilen, B. Strieker.
h.v.l.: E. Becker, J. Runde, S. Otten, H. Rickermann, W. Witkabel.

Ab 1973 werden dann wieder nur noch Freundschaftsspiele ausgetragen. In den Jahren 1974/75 bleibt die Truppe in 68 Spielen ungeschlagen.

Mit der Fertigstellung der „Sporthalle am Park“ 1979 hat der Verein erstmals die Möglichkeit, eigene Hallenturniere auszutragen. Dass trägt u.a. regelmäßig zu einer „gesunden Kassenlage“ der Abteilung bei. Da sich in den Folgejahren immer mehr Spieler der AH Abteilung anschließen, wird 1981 eine 2. AH Mannschaft gegründet.



Gründermannschaft 2. Alte Herren

v.v.l.: Josef Runde, Willi Tebbel, Peter Bedenbecker, Hermann Eling, Benno Scherp.

h.v.l.: Heinrich Altendeitering, Bernhard Fehrmann, Jürgen Bauer, Anton Verwerda, Heinrich Feldschnieders, Werner Witkabel, Alfons Segger.

In der Saison 1982/83 können die Alten Herren erstmals den Niedergrafschafter Pokal gewinnen. In der Jahreshauptversammlung wird Willi Brüning zum Obmann gewählt, Schriftführer wird Hermann Krieger, Benno Scherp wird zum Betreuer gewählt und Raimund Ostermann kann als 2. Betreuer gewonnen werden – das war damals der gesamte Vorstand der Alten Herren Abteilung.

Folgende Mannschaft (Lohne II) wird in der Saison 1985/86 Hallenpokalsieger der Niedergrafschaft: P. Bedenbecker, W. Brüning, H. Feldschnieders, H. Berndsen, A. Strieker, J. Nüsse, H. Fielers, H. Thien. In der Saison 1987/88, 1988/89 und 1989/90 geht der Titel erneut nach Lohne.

Im Sommer 1988, der Verein hat mittlerweile über 1300 Mitglieder, wird der Mehrzweckraum eingeweiht. Baukosten von 140.000 DM und über 1700 Arbeitsstunden in Eigenleistung - selbstverständlich auch unter tatkräftiger Mithilfe der Alten Herren.

Für die Saison 1989/90 wird eine Altliga-Mannschaft (Ü 40) als 3. Mannschaft gegründet, die regelmäßig Freundschaftsspiele bestreitet. Die 1. AH Mannschaft qualifiziert sich in dieser Saison für die Endrunde um den Niedersachsen-Cup in Barnsdorf, scheidet hier jedoch frühzeitig, wenn auch ohne Niederlage in der Vorrunde aus. Im Kreispokalendspiel zieht die 1. Alte Herren mit 2:3 gegen Borussia Neuenhaus den Kürzeren.

Unvergessen neben den sportlichen Erfolgen bleibt ein internationales Hallenturnier in Lohne im Februar 1990 u.a. mit Mannschaften aus den Partnergemeinden Mortagne-au-Perche (F), Sint Michielsgestel (NL) und der ehemaligen DDR. Die meisten Gäste werden privat in Lohne untergebracht. Dadurch entstanden damals viele neue Freundschaften. Einige Hundert Zuschauern verfolgen das Hallenturnier. Zeitweise wird hierbei technisch hervorragender Fußball geboten. Pokalsieger wird das Team von TUS BW Lohne durch einen 3:0 Erfolg über SUS Neuenkirchen.

Die Teilnahme des BSG Motor Weimar an diesem Turnier und der Gegenbesuch ein Jahr später in Weimar oder die Teilnahme 1993 zum 90 jährigen Jubiläum beim SC 1903 Weimar, der nach der Wende seinen alten Namen wieder angenommen hatte, bleiben vielen Teilnehmern sicherlich noch lange in Erinnerung. Nach einer langen Anreise geht es „praktisch direkt aus dem Zug auf den Platz“, wobei das anschließende Spiel vom Gastgeber gewonnen wird. Das Ergebnis ist nicht überliefert – ist aber auch Nebensache, denn danach ging es auf den weltweit bekannten Zwiebelmarkt.



1993 in Weimar

v.v.l.: Aushilfe Weimar, Heiner, Thien, Klaus Schröder, Willi Brüning, Hans Schnieders.

h.v.l.: Willi Altendeitering, Werner Arens, Jürgen Oldenhofe, Werner Hüsken, Eddy Alberink, Gerd Schmitz.

Die 1. Mannschaft unterliegt in der Saison 1990/91 im Kreispokalendspiel in Klausheide trotz drückender Überlegenheit Schüttoff mit 2:0 Toren. In der Halle ist man erfolgreicher – Platz 1 und Platz 2 in der Niedergrafschafter Hallenrunde gehen an die 1. und 2. AH des SV Union. Zum Saisonabschluss veranstaltet die gesamte Abteilung mit ihren Ehefrauen eine Fahrradrallye mit vielen Überraschungen und anschließendem Grillen. Bis in den frühen Morgenstunden wird an einem Fischteich an der Pferdebahn bei dieser von Hermann (Eddy) Albrink, Werner Arens und Jürgen (Olli) Oldenhofe organisierten Fete gefeiert. Die Mitgliederzahl ist in dieser Saison auf 52 gestiegen.

Seit der Saison 1992/93 nimmt die 1. AH Mannschaft an der Punktrunde für Alte Herren Teams in der Grafschaft teil und wird hier auf Anhieb mit nur einem Minuspunkt Meister der Staffel B, was damals mit dem Aufstieg in die Spielklasse A verbunden war. In dieser Saison wird die folgende Mannschaft durch einen 2:0 Sieg gegen Sparta Nordhorn auch Kreispokalsieger:



Kreispokalsieger 1992/93

h.v.l.: Hans, Heinrich u. Gerd Altendeitering, Werner Arens, Heinrich Stevens, Manfred Runde, Alfred Muntel, Josef Nüsse, Gerd Kamprolf,

v.v.l.: Paul Altendeitering, Willi Schomakers, Ludger Lüpken, Heinrich Feldschnieders, Clemens Menger und Hans Schnieders. Die 2. Mannschaft und die Altliga kassieren in der gesamten Saison jeweils nur drei Niederlagen.

Kreispokalsieger werden die Alten Herren auch in der folgenden Saison 1993/94 nach einem 3:1 gegen VFL/WE Nordhorn. In der Halle holt der Verein in den Jahren 1992 bis 1994 dreimal in Serie den Niedergrafschafter Pokal nach Lohne.

In der Saison 1994/95 gewinnt die 2. Alte Herrenmannschaft überraschend den Hallentitel der Niedergrafschaft.

Im Jubiläumsjahr 1995 gehören Gerd Schmitz, Willi Brüning, Heiner Thien, Helmut Dankelmann, Willi Altendeitering und Werner Hüsken zum Vorstand der Alte Herren Abteilung, die jetzt 68 Mitglieder umfasst. Der Verein hat jetzt rund 1700 Mitglieder, d.h. dass fast jeder dritte Einwohner im Sportverein organisiert ist.

Eine Niederlage und ein Remis in der Saison 95/96 bedeuten am Ende erneut die Kreismeisterschaft. Josef Runde spielt jetzt seit 25 Jahren bei den Alten Herren, Benno Scherp ist seit 25 Jahren Mitglied in der Abteilung. Einige Spieler fahren mit dem Bus zum Bundesligaspiel „auf Schalke“. Schalke gegen Bayern – eigentlich ein Schlagerspiel. Aber wie so viele vermeindliche Schlagerspiele war auch dieses am Ende ein Langweiler. Nach dem Spiel wird noch ausgiebig im „Dorf Münsterland“ in Legden gefeiert. Einige, die lieber ungenannt bleiben möchten, sind auch

heute noch der Meinung, das Bundesligaspiel hätte man ruhig weglassen können. Man hätte gleich nach Legden fahren sollen.

„Vize“ ist Trumpf in der Saison 96/97. VFL/WE Nordhorn besiegt Lohne 2:0 im Endspiel um den Kreispokal und wird am letzten Spieltag nach einem 1:1 in Lohne mit einem Punkt Vorsprung Meister – es wäre der dritte Meistertitel in Folge gewesen! Auch die 2. Mannschaft wird „Vizemeister“ - bei der Niedergrafschafter Hallenrunde. Die Altliga trifft im September erstmals auf die ehemalige Oberliga-Mannschaft von Holstein Kiel – zumindest ist es der damaligen Presse so zu entnehmen. „Katze“ Klaus Schröder zieht nach 25 Jahren seine Torwarthandschuhe für immer aus.

Seriensieger Union Lohne wird auch in der Saison 1997/98 Meister in der Staffel A.



MeisterSaison 1997/98

Folgende Spieler gehören zum Team:

v.v.l.: A. Brink, ?, Gerd Altendeitering, U. Strieker, F. Hülsmann, J. Frese, M. Herbers, M. Runde,
h.v.l.: W. Schomakers, H. Stevens, K. Runde, P. Altendeitering, J. Brink, H. Schnieders, Herm.,
Hans und Heinr. Altendeitering, L. Lüpken, es fehlen A. Muntel und K. Menger.

Die „Zweite“ scheidet im Viertelfinale des Kreispokals mit 1:2 an Alemania Nordhorn und die Altliga tritt die Reise zum Rückspiel nach Kiel an, wo man nach einer „langen Nacht“ am frühen Vormittag gegen 11.00 Uhr mit 5:1 „unter die Räder kommt“. Dass die Altliga von den ersten fünf Spielen vier mal mit 0:5, 0:6, 1:8 und noch einmal 1:8 unterliegt, müsste hier normalerweise nicht erwähnt werden. Da es aber so ungewöhnlich war.....

Die „Erste“ wird in der folgenden Saison 98/99 Fairnesssieger und holt nebenbei die Meisterschaft – oder war es umgekehrt? Die „Zweite“ wird Meister in der Niedergrafschafter Hallenrunde. Die Mitgliederzahl steigt auf 72; der langjährige Obmann Werner Hüsken übergibt sein Amt an Heinrich

„Ackerwagen“ Stevens. Hermann Eling und Willi Brüning hängen nach 18 Jahren bzw. nach über 22 Jahren aktiven Alte Herrenfußball ihre Schuhe an den berühmten Nagel. Willi war viele Jahre als Obmann und Spielplankoordinator aktiv; da er es nicht so ganz lassen kann, macht er künftig als Schiedsrichter weiter.

Nach dem Gewinn der Kreismeisterschaft war die Erste automatisch für die Niedersachsenmeisterschaft qualifiziert. Nach einem hohen 9:0 Auftaktsieg gegen den VFL Emslage ist nach einer 2:1 Niederlage in Hellern dann aber schon wieder alles vorbei.

Der ASC Grün-Weiß Wielen ist der „Angstgegner“ in der Saison 1999/2000! Zuerst Sieger beim Elfmeterschießen im Viertelfinale des Kreispokals und am Ende mit 4 Punkten Vorsprung vor Union Meister. Die 2. Mannschaft bestreitet erstmals Meisterschaftsspiele in der Staffel C und steigt als Vizemeister hinter Klausheide mit auf in die Staffel B.

In der Abschlusstabelle der Saison 2000/01 hat die „Erste“ bei einem Torverhältnis von 47:17 am Ende 17 Punkte Vorsprung vor Wielen. Die „Zweite“ will da nicht zurückstehen und wird mit einem Torverhältnis von 50:19 und 9 Punkten Vorsprung vor Veldhausen Meister in der B Staffel. Zusätzlicher Lohn – Aufstieg in die Staffel A. Elf neue Mitglieder werden aufgenommen; insgesamt sind es jetzt 84. Die Altliga hat auch Grund zum Feiern: Paul und Marlene Altendeitering kriegen einen „Weggen“ – bislang einmalig in der Geschichte der Mannschaft.

Josef Runde und Benno Scherp sind jetzt seit 30 Jahren in der Abteilung – Jupp ist immer noch aktiv. Willi Brüning ist jetzt seit 25 Jahren dabei. Weil mittlerweile viele Spieler „die 50 überschritten“ haben, gründet die Abteilung in dieser Saison eine Ü 50! - respektlos von einigen auch „UHU“ (unter Hundert) genannt.

Gründermannschaft Ü 50



v.v.l.: Willi Brüning, Hermann (Moses) Foppe, Peter Bedenbecker, Hermann (Eddy) Alberink, Alfred (Zito) Strieker,

h.v.l.: Bernhard (Benno) Scherp, Bernhard Fehrmann, Werner Arens, Helmut (Bucks) Feldschnieders, Werner Hüsken, Heinrich (Buffy) Feldschnieders, Willi (Radi) Altendeitering, Josef (Jupp) Runde.

Sportlich steil bergab geht es in der folgenden Saison 2001/02. Die 1. AH belegt nur Platz 8 und die 2. Mannschaft steigt als Tabellenletzter sogar ab. Ein Jahr später muss diese Truppe erneut absteigen. Saisonhöhepunkt der Altliga ist ein Wochenende auf Norderney. Auch in den folgenden Jahren sucht man „Erholung auf der Insel“. Die Abteilung hat nun 93 Mitglieder.

Am Ende der Saison 2004/05 steht die „Erste“ auf Platz 1 und holt neben der Meisterschaft auch den Pokal nach Lohne. Es geht also sportlich wieder aufwärts mit dem Alte Herrenfußball beim SV Union.

Vizemeister wird die 1. Mannschaft im Jahr danach. Die „Zweite“ entgeht durch einen 3:0 Sieg am vorletzten Spieltag in Uelsen gegen den direkten Konkurrenten nur knapp dem Abstieg. Die Altliga fährt wieder nach Norderney und die Ü 50 trifft sich mit den Frauen an einem Teich. Hier werden sie von Alfred Strieker und Eddy Albrink vorzüglich mit Gegrilltem und ausreichend „Flüssignahrung“ versorgt.

Grund zum Feiern hat der Verein in der Saison 2005/06 gleich mehrfach. Die 1. Seniorenmannschaft steigt in die Bezirksliga auf. Die 2. Alte Herren steigt als Vizemeister wieder in die Staffel B auf und die „Erste“ rettet die Saison durch einen 4:2 Sieg im Endspiel um den Kreispokal gegen Wietmarschen. Die Ü 50 bleibt die gesamte Saison ohne Niederlage und verabschiedet sich am Ende der Saison von dem langjährigen Betreuer Benno Scherp. Benno will künftig bei den Spielen nur noch zuschauen.

4:2 Sieg gegen Wietmarschen im Endspiel

Kreispokalsieger 2005/2006



v.v.l.: J. Frese, L. Herbers, R. Ottens, M. Hermes, J. Brink, K. Peters, M. Trepohl, W. Evers.
h.v.l.: M. Welling, M. Wiechmann, R. Stafflage, A. Timmers, F. Hülsmann, C. Koopmann, R. Herbers, M. Runde.

2007/08 holt die „Erste“ in der Halle den Niedergrafschafter Pokal. Die „Zweite“ muss erneut absteigen. Gründe hierfür sind vielfach – u.a. kommen auch diese Spieler „langsam in die Jahre“, Verletzungen häufen sich und es rücken kaum jüngere Spieler aus dem Seniorenbereich nach.

Im März 2008 beschließt die AH Abteilung in ihrer Jahreshauptversammlung die Gründung einer weiteren AH Mannschaft. Diese Truppe fährt schon seit einiger Zeit regelmäßig in den Sommermonaten am Trainingstag der Alten Herren mit dem Fahrrad Touren zwischen 30 und 50 Kilometern. Die Radsportgruppe wird seit diesem Tag als eigene Mannschaft unter der Leitung von Alois Brink geführt. Saisonhöhepunkt 2009 der Radler ist eine Wochenendtour nach Norddeich (168 km), von dort geht es weiter mit der Fähre nach Norderney. Alois Hüsken und Hermann „Moses“ Foppe sind für die Verpflegung unterwegs verantwortlich und begleiten diese Truppe mit dem „Besenwagen“. Um sich nicht völlig zu verausgaben, fahren die Teilnehmer mit dem Zug zurück. Insgesamt legen die Radler in der Saison rund 1420 Kilometer zurück, dabei gab es glücklicherweise nur einen Sturz! Die Trainingsbeteiligung liegt im Schnitt bei 13 Fahrern.

Radsportgruppe 2010



Das Foto entstand im Mai 2010 anlässlich der Übergabe von neuen Radfahrtrikots
Vorne rechts im Bild: Sponsor Bernd ten Brink, Zweirad ten Brink.

In den Wintermonaten hält sich ein Teil dieser Truppe mit Gymnastik fit. Auch wenn diese Gymnastikrunde am Anfang von vielen belächelt wird, treffen sich hier mittlerweile regelmäßig 15 – 20 Mitglieder der Abteilung – und auch wenn es manchmal weh tut, so tut es doch allen Teilnehmern gut. Anfangs hatte Susanne Burrichter ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und viele haben im „hohen Alter“ noch „bis dato unbekannte Muskeln“ kennen gelernt. Im Jubiläumsjahr wird diese Truppe erstklassig durch Andrea Altendeitering betreut.

Im Frühjahr 2009 wird endlich nach langem Kampf eine neue Mehrzweckhalle in Lohne eingeweiht. Das Warten hat sich am Ende gelohnt, die Halle ist Klasse - auch wenn einige Abstriche bei unseren Wünschen gemacht werden mussten. Ein „Dankeschön“ an dieser Stelle an unsere Kommunalpolitiker und natürlich an unseren Bürgermeister Alfons Eiling, dem es immer wieder gelingt, an anderer Stelle „Gelder für den Verein locker zu machen“.

Auch sonst sind die Alten Herren noch recht aktiv und beweisen immer wieder, dass sie noch lange nicht „zum alten Eisen“ gehören. Viele Spieler unterstützen die Jugendabteilung als Trainer oder Betreuer indem sie hier versuchen, ihr Können an den Nachwuchs weiterzugeben. Und wer einmal als Verantwortlicher ein Jugendspiel an der Linie verfolgt hat, weis, wie aufreibend das sein kann. Bei Arbeitseinsätzen auf dem Sportplatz ist die Abteilung seit Jahren eine verlässliche Stütze des Vereins, sei es beim Herrichten der Plätze, beim Bau der Tribüne oder beim Bau der Flutlichtanlage.

Ausdauer beweisen die Spieler auch durch die Bank bei den Feierlichkeiten. Seien es, wie schon erwähnt, die Mannschaftsfahrten, das jährliche Kloatscheeten oder einfach nur die „3. Halbzeit“ mit der fälligen Spielanalyse. Nach dem Training trifft man sich regelmäßig im Mehrzweckraum am Sportplatz, „um den Flüssigkeitsverlust auszugleichen“, zu fachsimpeln oder um Fußballübertragungen auf der Leinwand zu verfolgen.

Der Nikolaus ist seit vielen Jahren gern gesehener Gast bei den Alten Herren und ihren Familien und hätte sicherlich auch noch die eine oder andere Anekdote zu berichten – leider war „dieser Kerl“ zum Zeitpunkt der Recherchen nicht anzutreffen! Dass die Abteilung kaum „Nachwuchssorgen“ hat, kann man an den Anmeldungen zahlreicher Kinder zur Nikolausfeier sehen, was dazu geführt hat, dass die Altliga und die Ü 50 mittlerweile alleine ihre Weihnachtsfeiern veranstalten. Mittlerweile liebt man es in „dieser Altersklasse“ doch wohl etwas ruhiger.

Heiner Thien, „Mädchen für alles“, organisiert seit vielen Jahren im Frühjahr einen gemeinsamen Knobelabend bei Kuhl. Als Preise winken hier u.a. eine Ballonfahrt mit „dem Herrn der Lüfte“ Hermann Over oder Eintrittskarten für ein Bundesligaspiel „auf Schalke“. Diese Preise werden von unseren Spielern und Sponsoren Hermann Over, Jürgen Schlump und Georg Nüsse zur Verfügung gestellt.



Jährlicher Höhepunkt ist aber sicherlich der Saisonabschluss „mit Anhang“ am ersten Samstag im November, wo bis weit nach Mitternacht „das Tanzbein geschwungen“ wird. Anfangs traf man sich in der Gaststätte „Zum Rükel“. Seit 20 Jahren findet diese Feier jetzt schon in der Gaststätte Kuhl statt.

Hierzu nur ein paar Zahlen: 1985 nahmen 44 Personen daran teil. Die Abteilung bestand damals nur aus 28 Mitgliedern. Zehn Jahre später nahmen bereits 109 Personen (69 Mitglieder) an der Saisonabschlussfete teil. Im letzten Jahr vor dem Jubiläum waren es dann 103 Personen (Mitgliederzahl: 124), die sich von Monika und Winfried mit ihrem Team verwöhnen ließen. „Verbrauchszahlen“ (Bier etc.) waren trotz mehrfachen und intensiven Anfragen bei „Radi“, unserem Kassenwart nicht zu bekommen – scheint so eine Art „Betriebsgeheimnis“ zu sein.

Siegerehrung beim Doppelkopfturnier 2010 im MZR



Das Turnier wurde von Manfred Berning hervorragend organisiert, 22 SpielerInnen kämpften um tolle Preise für die Manfred Sponsoren gefunden hatte.

Markus Eilers belegt Platz 1 vor Maria Runde und Manfred Berning.



Abordnung Alte Herren mit Monika und Winfried Kuhl



Obmann Heinrich Stevens überreicht ein Bildpräsent zum 20 jähr. Jubiläum

Jahreshauptversammlung 2010 im MZR



Zum Schluss noch mehr Namen und Zahlen. Die Abteilung wurde seit ihrer Gründung von folgenden Obmännern geführt:

u.v.l.: Hubert Pollmann (1960-64), Kurt Kummer (1965-70), Kurt Kummer und Hermann Witkabel (1971-77), Franz Sandmann (1978-79),



.v.l.: Willi Brüning (1980-87) und Werner Hüsken (1988-98). Seit 1998 leitet Heinrich Stevens als Obmann die Geschicke der Alten Herren.

Mit 74 Jahren ist Benno Scherp im Jubiläumsjahr das älteste Mitglied der Abteilung. Der jüngste Spieler im Jubiläumsjahr (Jürgen Nüsse) ist genau 40 Jahre jünger.

Heinrich Stevens, Heiner Thien, Willi Altendeitering, Manfred Welling, Holger Götker, Willi Brüning und ich gehören dem Organisationsteam für die Jubiläumsveranstaltungen an und sind somit in erster Linie für das Programm, das an anderer Stelle bekannt gegeben wird, verantwortlich. Neben diesem Programm wird noch ein Fotobuch aufgelegt, das gegen Kostenerstattung über den AH Vorstand bezogen werden kann. Ich möchte mich an dieser Stelle besonders bei Willi und Holger vom Orga-Team bedanken, die für die vielen Fotos zuständig waren. Willi hat eine „ganze Menge“ Geschichten, Namen und Bildmaterial zusammengetragen und Holger hat versucht, beim Digitalisieren daraus „das Beste“ zu machen.

Der aktuelle Vorstand im Jubiläumsjahr 2010 setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

v.l.n.r.: Kassenwart Willi Altendeitering (seit 1988), Obmann Heinrich Stevens (seit 1998), Pressewart Jürgen Oldenhofe (seit 2008), stellv. Obmann Heiner Thien (seit 1988).



Zum erweiterten Vorstand gehören die derzeitigen Ansprechpartner der 1. AH Manfred Welling, der Altliga Jörg Feld, der Ü 50 Heinrich Stevens (in Doppelfunktion) und der Radsportgruppe Alois Brink.

Im Jubiläumsjahr 2010 hat die Abteilung mit 124 Mitgliedern eine 1. AH Mannschaft, die in der Staffel A der Grafschaft Meisterschaftsspiele bestreitet, eine Altliga-Mannschaft und eine Ü 50 die regelmäßig Freundschaftsspiele bestreiten, sowie eine eigene Radsportmannschaft. Diese Mannschaften berichten im Anschluss dieser Chronologie von den Ereignissen der letzten Saison.

Jürgen Oldenhofe
Pressewart

Sa. 07.08. 2010



Konzert
mit
Revoice
und
Boysox

20:00 Uhr
Lohne

Mehrzweckhalle

Einlass ab 19:00 Uhr

Ende 02:00 Uhr

Vorverkaufsstellen

Lohne: Latus - Kreissparkasse - Volksbank - OLB - Sportplatz

Lingen: Verkehrsbüro

Eintritt: 7,00 € Vorverkauf - 8,00 € Abendkasse